Protokoll

aufgenommen über die II. dies jährige außerordentliche (constituirende) Sitzung des Gemeinderates der k.k. landesfürstlichen Kreisstadt Steyr am 25. März 1888.

Gegenwärtige:

Die Herrn Gemeinderäthe:

Anzengruber Leopold

Lang Franz

Auböck Karl

Mayr Anton

Berger Johann

Olbrich Hugo

Göppl Emil

Perz Mathias

Haller Josef

Ploberger Franz

Hochhauser Johann Dr.

Putz Leopold

Holub Karl

Redl Johann

Schrader August

Huber Leopold

Jäger Anton von Waldau Scholz Johann

Kautsch Jakob

Stierhofer Alois jun.

Kurz Alois Dr.

Tomitz Franz

Turek Josef

Der Schriftführer: Herr Stadtsekretär Fritz Hähnel.

Tagesordnung:

- 1. Constituirung des neuen Gemeinderathes.
- 2. Wahl des Bürgermeisters.
- 3. Wahl des Vice-Bürgermeisters.
- 4. Constituirug der Sectionen.

Beginn der Sitzung 10 Uhr Vormittags.

Der Alterspräsident Herr Gemeinderath Josef Haller übernimmt den Vorsitz, konstatirt die Anwesenheit sämmtlicher Gemeinderäthe mit Ausnahme des Herrn Anton Landsiedl, der seine Abwesenheit wegen Krankheit entschuldigt hat, erklärt die Sitzung für eröffnet ersucht zu Verificatoren des heutigen Sitzungs-Protokolles die Herrn Gemeinderäthe Leopold Anzengruber und Karl Auböck und erstattet sodann folgendes Referat:

Mit Beschluß vom 23. d. Mts. hat der Gemeinderath der Stadt Steyr die am 12., 14. und 16. März I.Js. stattgehabten Neu- und Ergänzungs-Wahlen in den Gemeinderath im Sinne des §. 58 des Gemeinde-Statutes bestätigt. Es besteht demnach der Gemeinderath der Stadt Steyr aus nachstehenden 24. Mitgliedern:

- 1. Anzengruber Leopold, Gastwirth;
- 2. Auböck Karl, k.k. Steueramts-Controlor;
- 3. Berger Johann, Goldschmied;
- 4. Göppl Emil, Apotheker;
- 5. Haller Josef, Lebzelter;
- 6. Hochhauser Johann Dr., Advokat, Ehrenbürger von Steyr;
- 7. Holub Karl, Privat und Hausbesitzer;
- 8. Huber Leopold, Fleischselcher;
- 9. Jäger Arton von Waldau, Bräuer;
- 10. Kautsch Jakob, Direktor der Depositenbankfiliale in Steyr;
- 11. Kurz Alois Dr., k.k. Notar;
- 12. Lang Franz, Bürsten-Fabrikant;
- 13. Landsiedl Arton, Weinhändler;
- 14. Mayr Anton, Bürstenfabrikant;
- 15. Olbrich Hugo, Bürgerschul-Director;
- 16. Perz Mathias, Kaufmann;
- 17. Ploberger Franz, Gastwirth und Fleischhauer;
- 18. Putz Leopold, Nägelfabrikant;
- 19. Redl Johann, Maler;
- 20. Schrader August, Tischler;
- 21. Scholz Johann, Kaufmann;
- 22. Stierhofer Alois jun., Messerer;
- 23. Tomitz Franz, Möbelhändler, Ehrenbürger von Steyr;
- 24. Tureck Josef, Kattundrucker.

Der Herr Vorsitzende erklärt nun den Gemeinderath für constituirt und ersucht zur Wahl des Bürgermeisters zu schreiten. Zu Skrutatoren ersucht er die Herren Gemeinderäthe Mathias Perz und Josef Turek. Nach vorgenommenem Skrutinium verkündet Herr Mathias Perz das Wahlresultat: Es wurden 23 Stimmen abgegeben; hievon entfielen 20 Stimmen auf Herrn Johann Berger und eine Stimme auf Herrn Johann Redl, zwei Stimmzettel wurden leer abgegeben. Es erscheint sonach der Herr Gemeinderath Johann Berger zum Bürgermeister gewählt. (Beifall)

Der Herr Vorsitzende begrüßt mit warmen Worten dieses Wahlergebniß, indem er seiner Überzeugung Ausdruck gibt, daß Herr Johann Berger das Vertrauen des Gemeinderathes nach jeder Richtung hin rechtfertigen wird.

Der neugewählte Herr Bürgermeister übernimmt sodann den Vorsitz und hält an den Gemeinderath folgende Ansprache:

Indem ich das ehrenvolle Amt das Sie mir soeben übertragen übernehme, bin ich mir meiner Aufgabe vollkommen bewußt und werde bestrebt sein, derselben in allen Dingen gerecht zu werden. Da ich dieses ehrenvolle Amt übernehme, bin ich überzeugt, daß ich nur mit Ihrer Unterstützung und Ihrer Nachsicht in der Lage sein werde, meinen Pflichten nachzukommen, und um das bitte ich Sie. Ich werde die gewerblichen Interessen und das Interesse der Bürgerschaft ohne Rücksicht auf Ihre Partheistellung vertreten und werde jederzeit für das Gedeihen der Stadt eintreten. (Bravo) Ich werde bestrebt sein, das Vertrauen, das Sie in mich gesetzt haben, zu rechtfertigen und bitte Sie mir Ihre Unterstützung angedeihen zu lassen und ich glaube und hoffe, daß wir vereint zum Wohle der Stadt und der ganzen Bevölkerung arbeiten werden. Ich danke nochmals für das Vertrauen und werde trachten, es zu rechtfertigen.

Diese Rede wurde mit großem Beifall aufgenommen.

Sodann ersucht der Herr Vorsitzende zur Wahl des Vicebürgermeisters zu schreiten. Als Skrutatoren fungiren wieder die Herren Gemeinderäthe Mathias Perz und Josef Turek. Nach vorgenommenen Skrutinium verkündet Herr Mathias Perz folgendes Wahlresultat:

Abgegeben wurden 23 Stimmen; von diesen entfielen 21 auf Herrn Leopold Putz, 1 Stimme auf Herrn Dr. Hochhauser und ein Stimmzettel wurde leer abgegeben.

Es erscheint sonach Herr Leopold Putz zum Vice-Bürgermeister gewählt. (Beifall)

Der Herr Bürgermeister begrüßt die Wiederwahl aufs Beste; der Herr Vice-Bürgermeister habe stets durch lange Jahre zum Besten der Gemeinde gearbeitet und er begrüßt diese Wahl umso freudiger, als Herr Leopold Putz sich jedenfalls trotz seines hohen Alters herbeilassen wird, dieselbe anzunehmen.

Der Herr Leopold Putz spricht für das ihm durch die Wiederwahl zum Vice-Bürgermeister kund gegebene Vertrauen seinen Dank und gibt seiner Versicherung Ausdruck, daß er ein Mann des Fortschrittes sei und für Fortschritt und Licht eintreten werde, soweit ihm dies seine alten Kräfte gestatten. Er erklärt sodann, daß er die Wahl annehme. (Beifall)

Der Herr Bürgermeister referirt sodann wie folgt:

Nach §. 2. der Geschäfts-Ordnung theilen sich die sämmtlichen Gemeinderäthe zum Zwecke der Vorberatung und Aussarbeitung der Geschäftsstücke für den Vortrag in den Gemeinderatssitzungen in die Geschäfte nach 4. Abtheilungen (Sectionen) und steht nach § 4 derselben dem Bürgermeister das Recht zu, jeden Rath einer dieser Sektionen zuzuweisen. Auf Grund dieser Bestimmung erlaube ich mir hiemit nachstehende Eintheilung der Herren Gemeinderaths Mitglieder in die Sektionen zu treffen:

I. Section für die innere Verwaltung bestehend aus 6 Mitgliedern, und zwar den Herren:

Auböck Karl;

Hochhauser Johann Dr.;

Jäger Anton von Waldau;

Kautsch Jakob;

Kurz Alois Dr.;

Scholz Johann.

II. Section für den städt. Haushalt bestehend aus 5 Mitgliedern und zwar den Herren:

Huber Leopold;

Perz Mathias;

Putz Leopold;

Stierhofer Alois;

Turek Josef.

III. Section städt. Bauwesen bestehend aus 6 Mitgliedern und zwar den Herren:

Anzengruber Leopold;

Haller Josef;

Holub Karl;

Landsiedl Anton;

Redl Johann;

Schrader August.

IV. Section für Cultus, Unterrichts- und Humanitätswesen bestehend aus 6 Mitgliedern und zwar den Herren:

Göppl Emil;

Lang Franz;

Mayr Anton; Olbrich Hugo; Ploberger Franz; Tomitz Franz.

Etwaige Einwendungen gegen obige Zusammensetzung der Sectionen bitte ich sofort vorzubringen, weil hierüber gemäß §. 4 der Geschäfts-Ordnung der Gemeinderath zu entscheiden hat. Da Niemand gegen die kundgemachte Eintheilung der Herren Gemeinderäthe eine Einwendung erhebt, fährt der Herr Bürgermeister fort:

Nach §. 6 der Geschäfts-Ordnung haben die Mitglieder einer jeden Section aus ihrer Mitte einen Obmann und dessen Stellvertreter zu wählen und ersuche diese Wahl sofort vorzunehmen und deren Resultat mir bekannt geben zu wollen, zu welchem Zwecke ich die Sitzung für 5 Minuten unterbreche. Nach Wiedereröffnung der Sitzung verkündet derselbe das Resultat der stattgehabten Wahlen der Obmänner und deren Stellvertreter:

I. Section.

Jäger Anton von Waldau Obmann Kautsch Jakob Obmann Stellvertreter

II. Section.
Perz Mathias Obmann
Turek Josef Obmann Stellvertreter

III. Section. Redl Johann Obmann Haller Josef Obmann Stellvertreter

IV. Section.

Mayr Anton Obmann:

Tomitz Franz, Obmann-Stellvertreter

Da sich sodann Niemand mehr zum Worte meldet, erklärt der Herr Vorsitzende die Sitzung um 11 Uhr für geschlossen.

Der Vorsitzende Die Gemeinderäthe Der Schriftführer